

# Ahnenforschung analog und digital

Volker Wilmsen

Internetclub des Vereins Bürgernetz

21.02.2018

# Übersicht

- Was kann erforscht werden?
- Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?
- Welche Kenntnisse sind hilfreich?
- Wie verwalte ich die Daten?
- Kann ich alles online erforschen?
- Online-Quellen
- abschließende Hinweise & Linkliste
- Fazit
- Fragen und Diskussion

# Was kann erforscht werden?

- Ahnen („Ahnenforschung“, Kekule-System)
  - ausgehend vom Probanden jeweils die Eltern ermitteln
- Nachfahren („Nachfahrenforschung“)
  - ausgehend von einer Person alle Nachfahren ermitteln
- alle Namensträger eines Familiennamens
- Namensforschung
- Auswanderer
- allgemeiner: „Familienforschung“ / „Genealogie“
  - Berufsgruppen, z.B. Pfarrer, Schulten, Henker, Zinngießer, ...
  - Heiratskreise
  - Ortsfamilienbücher
    - alle Familien und Personen eines Ortes (inkl. Wohnort)

# Was kann erforscht werden?

- Informationen zu Personen zusammentragen
  - Geburt \* bzw. Taufe ~
  - Hochzeit oo
  - Tod + bzw. Begräbnis []
  - Erstkommunion
  - Firmung
  - Beruf
  - Wohnorte (Orte & Häuser)
  - besondere Ereignisse
  - Lebensumstände & Alltag
  - Fotos
  - Gesinnung / Lebenseinstellung
  - Verwandtschaftsbeziehungen

# Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- geographische Verteilung des Familiennamens über „GeoGen“
  - <http://geogen.stoepel.net>
- Verwandte befragen
- Quellen in der eigenen Familie suchen und sichern
  - Familienbücher / Ariernachweise
  - Totenzettel
  - Fotos
  - Zeugnisse
  - Verträge
  - Tagebücher

# Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- Archive aufsuchen oder anschreiben
  - [www.archive.nrw.de](http://www.archive.nrw.de) (für NRW)
    - Adressen & Öffnungszeiten
    - Beständeübersichten
    - Online-Findbücher
  - Archivtypen
    - Landesarchiv NRW (Abteilungen Westfalen, OWL, Rheinland)
    - Kommunalarchive
    - Bistumsarchive und Landeskirchenarchive
    - Adelsarchive (über das LWL-Archivamt für Westfalen)

# Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- Archive aufsuchen oder anschreiben
  - Standesamts-/Personenstandsregister
    - seit 1874 in Preußen, seit 1876 in Deutschland
    - 1809-1814 als Zivilstandsregister
    - ab 1798 in linksrheinischen Gebieten
    - Sperrfristen
      - 110 Jahre Geburt
      - 80 Jahre Hochzeit
      - 30 Jahre Tod
    - Zuständigkeit: Kommunalarchiv bzw. Standesamt
  - Kirchenbücher
    - die wichtigste Quelle vor 1874
  - viele verschiedene Quellen für Stadt- und Landbevölkerung

# Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- Austausch in genealogischen Vereinen
  - Vorträge & Seminare
  - Tagungen, z.B. 8. Westfälischer Genealogentag im März 2019  
[www.westfaelischer-genealogentag.de](http://www.westfaelischer-genealogentag.de)
  - lokal, regional, überregional, CompGen
  - <http://wiki-de.genealogy.net/Portal:Vereine>
  - z.B. die Westfälische Gesellschaft für Genealogie und Familienforschung (WGGF) in Münster, [www.wggf.de](http://www.wggf.de)
  - günstige Mitgliedschaften (ca. 20-40 € pro Jahr)
    - inkl. Jahreszeitschrift



# Wie beginne ich mit der Ahnenforschung?

- Nutzung von genealogischen Mailinglisten
  - <http://list.genealogy.net/mm/listinfo>
  - offene Listen und geschlossene Vereinslisten
- Literatur
  - heute Abend Büchertisch der Stadtbücherei
  - Nutzen Sie im Anschluss die Gelegenheit zum Stöbern
- Onlinequellen
  - Datenbanken, Digitalisate

# Welche Kenntnisse sind hilfreich?

- Schriftkunde („Paläographie“)
- Quellenkunde
  - ausführliche Beispiele im Häuserbuch Albachten
  - Wofür wurde Geld verlangt und wie wurden Einnahmen und Ausgaben dokumentiert?
  - Quellenkritik!
- Lebensumstände und Alltagsleben
- Lokal- und Territorialgeschichte
- Latein
- Geographie
- Hausforschung
- Zeitrechnung

keine Sorge: Diese Kenntnisse eignen Sie sich schrittweise an!

# Wie verwalte ich die Daten?

- Verwaltung mit Genealogieprogramm(en)
  - eine Vielzahl von Softwareprodukten ist auf dem Markt
  - teilweise verschiedene Schwerpunkte
  - Daher ist eine gezielte Empfehlung schwierig.
  - Austesten mit Testversionen
    - CD in jährlicher Zeitschrift „Familienforschung“
  - wichtig: eine vorhandene GEDCOM-Schnittstelle
- auch in der Cloud?
  - aufgezeichneter Vortrag von Georg Palmüller (Ahnenforscherstammtisch Unna) über genealogische Datenbanken
    - <https://www.facebook.com/afstunna/videos/781739355345918>
    - Vortrag beginnt an Stelle 20:30

# Kann ich alles online erforschen?

- Antwort: Ein klares NEIN!
- Unzählige Quellen liegen in den Archiven und sind nicht erforscht, abgeschrieben oder online zu finden!
- Ahnen- und Familienforschung erfordert klassische Arbeit in Archiven
- ABER: Die Digitalisierung hat einen großen Einfluss auf die Forschungsmöglichkeiten
  - Mailinglisten, Homepages, Datenbanken, Digitalisate
- DAHER: Familienforschung ohne Internet ist nicht mehr vorstellbar!

# Online-Quellen

- [www.familysearch.org](http://www.familysearch.org)
  - die größte und wichtigste Datenbank
  - v.a. Kirchenbücher bis 1874, Digitalisate aus aller Welt
  - komplett kostenlos, aber Anmeldung ist erforderlich
- [www.compgen.de](http://www.compgen.de)
  - Homepage des Vereins für Computergenealogie
    - Metasuche, z.B. für GedBas, FoKo
    - Mitgliederdatenbanken der genealogischen Vereine
    - DES
    - Totenzettelsammlungen
    - Adressbücher
    - Grabsteine
    - Verlustlisten
    - u.v.m.

# Online-Quellen

- Matricula
  - <http://data.matricula-online.eu/de/bestande>
  - kostenloses Kirchenbuchportal für katholische Kirchenbücher
  - Ursprung in Österreich
  - aktuell für Deutschland enthalten:
    - Münster (seit Mai 2017, aktuell Pfarreien A-M enthalten)
    - Hildesheim, Magdeburg, Passau
  - kein Download möglich
  - Sperrfristen (für Münster): \* 120 Jahre, 00 und + 100 Jahre
- [www.archion.de](http://www.archion.de)
  - Kirchenbuchportal für evangelische Kirchenbücher (kostenpflichtig)
    - enthaltene Bestände beachten

# Online-Quellen

- [www.archive.nrw.de](http://www.archive.nrw.de)
  - Sterberegister für das Münsterland
    - werden aktuell vom Landesarchiv NRW Abteilung OWL digitalisiert und online bereitgestellt
    - Zeitraum: 01.10.1874 bis 30.06.1938
    - aktuell vorhanden für alle Städte und ehemalige Kreise
      - noch nicht vorhanden für:
        - Kreis Steinfurt
        - Stadt Gelsenkirchen
  - Juden- und Dissidentenregister für Westfalen
    - Projekt „JuWeL“
    - Erfassung für den Regierungsbezirk Münster abgeschlossen

# Online-Quellen

- kostenpflichtige Anbieter
  - [www.Ancestry.de](http://www.Ancestry.de)
  - [www.MyHeritage.de](http://www.MyHeritage.de) (ehem. verwandt.de)
  - für Forschung in Deutschland nur bedingt bzw. regional empfehlenswert
  - allerdings für Datensicherung und Datenaustausch sinnvoll
- <http://wiki-de.genealogy.net/Computergenealogie>
  - CompGen-Newsletter, auch für Nicht-Mitglieder
- [www.dergenealoge.de](http://www.dergenealoge.de)
  - Blog und Podcast „Der Genealoge“



# abschließende Hinweise & Linkliste

- Quellenkunde des Landesarchivs NRW
  - <http://www.archive.nrw.de/lav/abteilungen/westfalen/service fuerfamilienforschung/index.php>
    - Grundbücher
    - Urkataster
    - Schatzungen
    - Quellen zur Auswanderung
    - Ariernachweise
    - grundherrliche Quellen (Wechselbriefe, Hofesakten)
    - u.v.m.

# abschließende Hinweise & Linkliste

- Online-Findbücher
  - [www.archive.nrw.de](http://www.archive.nrw.de)
    - links: Archivgruppe auswählen
    - links: Archiv / Abteilung auswählen
    - links: Bestände
    - rechts: „Bestände“ bzw. „Online-Findmittel“

# abschließende Hinweise & Linkliste

- Basiswissen auf den WGGF-Seiten
  - <http://www.genealogy.net/vereine/wggf/?Basiswissen>
    - Einführung Familienforschung
    - Personenstandsregister
    - genealogische Digitalisate im Internet
  - [www.wggf.de](http://www.wggf.de) - „Münsterland“
    - Batchnummern des Münsterlandes
- Literaturbeispiele der Stadtbücherei

# abschließende Hinweise & Linkliste

- anstehende Tagungen und Vorträge
  - 03.03. – Tag der Archive im Regierungspräsidium Münster
    - alle 5 Archive aus Münster und die WGGF nehmen teil
    - Vortrag über digitalisierte genealogische Quellen
  - 14.03. – WGGF-Vortrag: Westfalen in Amsterdam
  - 16./17.03. – Tagung in Münster: Populäre Genealogie
    - inkl. Vortrag über das OFB Albachten
  - 17.03. – Genealogiebörse in Cloppenburg: „Genealogie zwischen Ems und Weser“
  - 11.04. – WGGF-Vortrag: Inschriften als historische Quelle
  - 12.07. – Vortrag im Mühlenhof: „Auswanderungen aus dem Raum Münster am Beispiel Albachten“
  - März 2019 – 8. Westfälischer Genealogentag in Altenberge

# Fazit

## Familienforschung

- ist spannend
- ist abwechslungsreich
- ist vielseitig
- ist anspruchsvoll
- löst schrittweise ein unendlich großes Puzzle
- erfordert viel Zeit und Ausdauer
- fördert und fordert interdisziplinäres Denken
- erfordert viel Kommunikation
- fördert gemeinsames Arbeiten (vor allem in Vereinen)
- bringt Menschen zusammen

# Fragen & Diskussion

Volker Wilmsen  
Siebenbürgenweg 28  
48151 Münster  
vw25176@web.de